

Vorlage-Nr. 6/08

N I E D E R S C H R I F T

über die 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am
18. September 2008, im Sitzungssaal des Rathauses

- öffentliche Sitzung -

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:21 Uhr

Anwesend die Mitglieder:

Herr Höppner	CDU	Vorsitz zu TOP 1 bis 28
Herr Polzehl	Bürgermeister	ohne TOP 8
Herr Tenner 1. Vertreter des Vorsitzenden und Fraktionsvorsitzender	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Kuchling 2. Vertreterin des Vorsitzenden	SPD	
Herr Möhwald	SPD	Fraktionsvorsitzender
Herr Bettac	SPD	
Herr Bismark	SPD	
Frau Giese	SPD	
Frau Grunwald	SPD	
Frau Jahr	SPD	
Herr von Lentzke	SPD	
Herr Neumann	SPD	ohne TOP 8
Herr Schinschke	SPD	
Frau Schulz-Oqueka	SPD	
Herr Schmidt	CDU	Fraktionsvorsitzender ohne TOP 8
Frau Kießling	CDU	
Herr Lehrmann	CDU	
Frau Lichtenberg	CDU	
Herr Liess	CDU	
Herr Protschko	CDU	
Frau Armbruster	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Brockopp	Offene Liste DIE LINKE.	
Herr Groß	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Kirsch	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Klahre	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Nehls	Offene Liste DIE LINKE.	
Frau Schüler	Offene Liste DIE LINKE.	

Herr Böhme	BfS	ohne TOP 8
Herr Gärtner	BfS	
Herr Seehagen	FDP	Fraktionsvorsitzender
Herr Dorias	FDP	
Herr Sattelberg	FDP	
Herr Rehfeld	FDP	
Frau Ring	Bündnis 90/Grüne	

Es fehlen entschuldigt:

Herr Bischoff	SPD	
Frau Meihsner	BfS	Fraktionsvorsitzende
Herr Neumann	BfS	

Anwesender Beigeordneter:

Herr Herrmann

Anwesende Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Herr Demuth	Fachbereich 3.4	(TOP 1 - 28)
Frau Grunwald	01 - Ortsteilmitarbeiterin	(TOP 1 - 18)
Herr Hein	Leiter Fachbereich 3	(TOP 1 - 28)
Frau Herrmann	Fachbereich 1 - Azubi	(TOP 1 - 18)
Herr Knispel	Leiter Fachbereich 6	(TOP 1 - 16)
Frau Marchlewitz	Leiterin Fachbereich 1	(TOP 1 - 28)
Frau Müller	Pressereferentin	(TOP 1 - 28)
Frau Schmidt	Fachbereich 3.3	(TOP 1 - 28)
Frau Voigt	Persönl. Referentin	(TOP 1 - 28)
Herr Wiesner	Leiter Fachbereich 7	(TOP 1 - 17)
Frau Zettier	Büro SVV	(TOP 1 - 28)
Frau Ziemendorf	Leiterin Fachbereich 2	(TOP 1 - 28)

Anwesende Bürger: 11 Bürger überwiegend TOP 1 - 4

Schriftführerin:

Frau Wilke Büro SVV TOP 1 - 28

Tagesordnung:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
(Beantwortung der Einwohnerfrage von Herrn Tattermusch aus der 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. April 2008 zum Thema „Park der Völker“)
3. Niederschrift über die 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 17. April 2008, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 636/08
4. Aufruf der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder zur Beteiligung an der Kommunalwahl am 28. September 2008
5. Mündlicher Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt der Stadt Schwedt/Oder gemäß Sozialgesetzbuch II
Berichterstatterin: Frau Annette Nitschmann - Amtsleiterin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitssuchende

6. Fragestunde zu den schriftlichen Berichten der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder
 - ehrenamtliche Behindertenbeauftragte Frau Ursula Birlem
 - ehrenamtlicher Ausländerbeauftragter Herr Ibraimo Alberto
 - ehrenamtliche Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Karin Hildebrandt
 - ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Frau Catharina Klahre
7. Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder
Berichterstatteerin: Frau Heike Voigt - Gleichstellungsbeauftragte
8. Verschmelzung der Personenverkehrsgesellschaft mbH Schwedt/Angermünde (PVG) auf die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH (UVG)
Vorlage-Nr. 641/08
9. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt/Oder für das Geschäftsjahr 2007
Vorlage-Nr. 647/08
10. Verkauf und Abtretung des Geschäftsanteils an der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse
Vorlage-Nr. 639/08
11. Veränderung der Gesellschaftsbeteiligung an der Gesellschaft für Interessenvertretung der OSE-kommunale Aktionäre mbH (GfIdOkA)
Vorlage-Nr. 661/08
12. Personalstruktur- und Entwicklungsplan 2008 - 2012 (PSP 2008 - 2012)
Vorlage-Nr. 649/08
13. Produktplan der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 643/08
14. 2. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage-Nr. 640/08
15. Satzung zur Änderung der Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung -
Vorlage-Nr. 656/08
16. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Obdachlosenheim der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung -
Vorlage-Nr. 657/08
17. Zweite Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 650/08
18. Beschluss zur Beteiligung der Stadt Schwedt/Oder an der Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum
Vorlage-Nr. 662/08
19. Beschluss über den Lärmaktionsplan der Stadt Schwedt/Oder 2008
Vorlage-Nr. 655/08
20. Baubeschluss über den Rückbau und die ordnungsgemäße Entsorgung der Abrissmaterialien des Gebäudes sowie der angrenzenden Außenanlagen des „Lenné-Gymnasium“, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße in 16303 Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 645/08
21. Sanierung des Dachtragwerkes der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder, Rosa-Luxemburg-Straße 4
Vorlage-Nr. 651/08
22. Ergänzung zum Baubeschluss Nr. 535/27/08 über die Durchführung der Maßnahme „Rückbau des ehemaligen Getreidesilokomplexes, Passower Chaussee 24“ in 16303 Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 663/08

23. Beschluss zur Benennung einer Straße in „Roseninsel“
Vorlage-Nr. 646/08
24. Beschluss über die Satzung des Bebauungsplanes „Am Landgraben“
Vorlage-Nr. 644/08
25. Antrag der SPD-Fraktion:
Netzergänzung neue Bundesstraße 2 am so genannten „Pinnower Kreisel“
Vorlage-Nr. 642/08
26. Antrag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.:
Übernahme von Auszubildenden durch die Stadtverwaltung
Vorlage-Nr. 658/08
27. Antrag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.:
Erarbeitung eines aktuellen Flächennutzungsplanes für Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 659/08
28. Anfragen

1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder. Er begrüßt die anwesenden Stadtverordneten, die anwesenden Bürger, die Vertreter der Stadtverwaltung sowie der Presse. Die Einladung zur Sitzung ist ordnungsgemäß ergangen. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Bemerkungen.

2 Einwohnerfragestunde

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Zu Beginn wird die Frage von Herrn Tattermusch aus der 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. April 2008 vom Bürgermeister Herrn Polzehl beantwortet.

Herr Nickel

(Wortprotokollauszug)

1. Welche Bedeutung wird der Einwohnerfragestunde beigemessen?
2. Warum werden in der Niederschrift einer SVV, deren Wortlaut bereits vor der Genehmigung durch die selbige im Internet eingestellt wird, vom Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde, nur Fragen und keine Antworten wieder gegeben?
3. Wie garantieren Sie, dass ein im Internet veröffentlichtes Wortprotokoll mit dem Ursprungswerk übereinstimmt?
4. Wessen Handschrift trägt die heutige Vorlage zur Sportstättenentwicklung und welches sollen die Kernaussagen dieser Vorlage sein?

Frage 4 beantwortet Beigeordneter Herr Herrmann sofort. Auf die Fragen 1 bis 3 erhält Herr Nickel eine schriftliche Antwort.

Frau Nickel

(Wortprotokollauszug)

1. Sie bezieht sich auf die Haushaltssatzung, welche unter anderem Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Schwedt/Oder bestimmt. Unter anderem ist da zu lesen, dass beispielsweise der Bürgermeister Beträge bis zu einer Höhe von 20.000 Euro erlassen kann. Meine Frage: Welche Richtlinien oder Anweisungen existieren hierzu, kann ich diese einsehen und bei wem?

Frage 2 - Handelt es sich bei unter anderem den heute in der nichtöffentlichen Sitzung zu behandelnden erlassenen Forderungen ausschließlich um Uneinbringliche?

Frage 3 - Sie bezieht sich erneut auf die Fragen im Zusammenhang mit den nicht nachvollziehbaren Betriebskostenabrechnungen, siehe letzte SVV, für die Nutzung kommunaler Sportstätten. Diese konnten immer noch nicht beantwortet werden. An welche kompetente Person kann ich mich wenden?

Frage 4 - Ganz konkret, wessen Eigentum sind unter anderem folgende Sachen, ich zähle hier nur drei auf, Projektunterlagen Wassersportzentrum, Küchenblockgaststätte Waldsportanlage, Satellitenschüssel und Zubehör Waldsportanlage. Ich habe noch viele andere Dinge in dem Zusammenhang nachzufragen, wie gesagt, es geht hier um Investitionen und nicht um Betriebskosten.

Frage 5 und 6 fasse ich auch zusammen:

Warum gilt der Sozialpass der Stadt Schwedt/Oder nicht für die Benutzung kommunaler Sportstätten?

Ist beabsichtigt den Geltungsbereich des Sozialpasses auch auf betroffene Bürger der Uckermark insgesamt zu erweitern, wenn diese die Uckermärkischen Bühnen besuchen wollen?

Die Fragen 1 und 4 bis 6 werden vom Beigeordneten Herrn Herrmann beantwortet. Zu den Fragen 2 und 3 wird eine schriftliche Antwort an Frau Nickel erfolgen.

Anmerkung der Schriftführerin:

Frau Nickel verzichtet im Nachgang auf eine schriftliche Beantwortung ihrer zwei Fragen

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, beendet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Einwohnerfragestunde.

An dieser Stelle bittet Herr Rietz, Chef der Lokalredaktion Märkische Oderzeitung ums Wort. Er lädt die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zum 3. Nationalparklauf in Criewen, welcher am 27. September 2008 um 9:00 Uhr stattfindet, ein. Er wünscht sich dafür eine rege Teilnahme.

3 Niederschrift über die 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 17. April 2008, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Vorlage-Nr. 636/08

In der Niederschrift ist eine Korrektur vorzunehmen. Es muss auf Seite 8 in der Überschrift zum Tagesordnungspunkt 3 statt „17. April 2008“ richtig lauten: „7. Februar 2008“.

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen angenommen.

Nun erhält Bürgermeister Herr Polzehl das Wort. Er spricht zum Ende der Legislaturperiode den Stadtverordneten seinen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit aus. Bürgermeister Herr Polzehl wünscht allen Stadtverordneten für die Zukunft alles Gute.

Jetzt schließt sich die Wortmeldung des Vorsitzenden Herrn Höppner (CDU) an, der für die Zeit seiner Ausführungen die Leitung der Sitzung an seinen 1. Vertreter, Herrn Tenner (Offene Liste DIE LINKE.), übergibt.

Auch Vorsitzender Herr Höppner (CDU) bedankt sich persönlich bei den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die geleistete Arbeit in den fünf Jahren dieser Legislaturperiode.

4 Aufruf der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder zur Beteiligung an der Kommunalwahl am 28. September 2008

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) ruft den Tagesordnungspunkt auf und verliest den von allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder getragenen Aufruf an die Bürger der Stadt Schwedt/Oder.

Der Aufruf lautet wie folgt:

Aufruf der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder zur Beteiligung an der Kommunalwahl am 28. September 2008

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schwedt/Oder,

am 28. September 2008 finden die Kommunalwahlen statt. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, Einfluss auf die Neuzusammensetzung des Kreistages, der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte zu nehmen.

Wir, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder, bitten alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt: Gehen Sie zur Wahl! Nutzen Sie Ihr Wahlrecht als Instrument der Teilhabe an der kommunalen Selbstverwaltung! Stärken Sie Demokratie und Toleranz!

Vor Ort wird entschieden und gestaltet, was auch Sie persönlich betrifft. Kommunale Selbstverwaltung und bürgerschaftliches Engagement leben vom Miteinander und demokratischer Teilhabe. Extremisten sind dafür eine Bedrohung.

Die Stadt Schwedt/Oder ist kein Forum für die Verbreitung rechtsextremistischer Parolen. Wir Demokraten bieten Einzelpersonen, Initiativen, Organisationen, Vereinen und Verbänden Zusammenarbeit bei der Verteidigung demokratischer Grundrechte gegenüber jeglichen extremistischen Bestrebungen an.

Sorgen Sie mit Ihrer Stimme am 28. September 2008 dafür, dass im Kreistag des Landkreises Uckermark auch zukünftig Rechtsextremisten keinen Platz finden.

Schwedt/Oder, den 18. September 2008

gez. Hans-Joachim Höppner
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder

gez. Gerd Möhwald
SPD Fraktion

gez. Helmut Schmidt
CDU Fraktion

gez. Thomas Tenner
Fraktion Offene Liste
DIE LINKE.

gez. Petra Meihnsner
Fraktion BfS

gez. Walter Seehagen
FDP Fraktion

gez. Elke Ring
Bündnis 90/Grüne

5 Mündlicher Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt Schwedt/Oder gemäß Sozialgesetzbuch II

Berichterstatlerin: Frau Annette Nitschmann - Amtsleiterin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitssuchende

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) übergibt das Wort an Frau Nitschmann, Amtsleiterin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitssuchende, für ihre Berichterstattung. Diese wird von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen wird.

Nach seinen Ausführungen eröffnet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Fragestunde, an der sich die Stadtverordneten Herr von Lentzke (SPD), Frau Jahr (SPD) und Herr Schmidt (CDU) beteiligen. Frau Nitschmann, Amtsleiterin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitssuchende, beantwortet die Fragen der Stadtverordneten ausführlich.

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) bedankt sich bei Frau Nitschmann für ihren Bericht.

6 Fragestunde zu den schriftlichen Berichten der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder

- ehrenamtliche Behindertenbeauftragte Frau Ursula Birlem
- ehrenamtlicher Ausländerbeauftragter Herr Ibraimo Alberto
- ehrenamtliche Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Karin Hildebrandt
- ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Frau Catharina Klahre

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) eröffnet die Fragestunde und erteilt den Stadtverordneten Herrn Möhwald (SPD), Herrn von Lentzke (SPD) und Frau Kuchling (SPD) das Wort. Auf die Fragen vom Stadtverordneten Herrn von Lentzke (SPD) antwortet die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Frau Catharina Klahre.

Nach Ende der Aussprache bedankt sich Vorsitzender Herr Höppner (CDU) im Namen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung bei den ehrenamtlichen Beauftragten für ihre geleistete Arbeit.

7 Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder

Berichterstatlerin: Frau Heike Voigt - Gleichstellungsbeauftragte

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) übergibt das Wort an Frau Voigt, Gleichstellungsbeauftragte, für ihre Berichterstattung. Da es anschließend keine Fragen an Frau Voigt gibt, bedankt sich Vorsitzender Herr Höppner (CDU) bei ihr für ihre Ausführungen.

8 Verschmelzung der Personenverkehrsgesellschaft mbH Schwedt/Angermünde (PVG) auf die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH (UVG)

Vorlage-Nr. 641/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptauschusses.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlusentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 5 0 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Verschmelzung der Personenverkehrsgesellschaft mbH Schwedt/Angermünde (PVG) auf die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH (UVG) mit Wirkung zum 01.01.2009 gemäß dem Konzept der Anlage 1 der Vorlage-Nr. 641/08.
2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Gesellschaftsvertrag der neuen „Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft mbH“ gemäß Anlage 2 der Vorlage-Nr. 641/08 zu.
3. Das Stammkapital der UVG wird auf 69.000 EUR erhöht. Auf das erhöhte Stammkapital übernimmt der Landkreis Uckermark eine Stammeinlage in Höhe von 600 EUR und die Stadt Schwedt/Oder eine Stammeinlage von 17.250 EUR. Die Stammeinlagen werden als Sacheinlage erbracht, und zwar derart, dass das gesamte Vermögen der PVG im Wege der Verschmelzung mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.01.2009 auf die UVG übertragen wird. Im Ergebnis erhält der Landkreis eine Stammeinlage von 51.750 EUR (75%) und die Stadt Schwedt/Oder von 17.250 EUR (25%).
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Landrat rechtsverbindlich zu vereinbaren, dass eine wesentliche Änderung oder Aufgabe eines der Betriebsstandorte (Prenzlau, Schwedt/Oder, Templin) der vorherigen Zustimmung der Gesellschafterversammlung bedarf.

- einstimmig beschlossen -

9 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt für das Geschäftsjahr 2007

Vorlage-Nr. 647/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf den § 26 Abs. 4 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes. Er bittet Bürgermeister Herrn Polzehl und die Stadtverordneten Herrn Neumann (SPD), Herrn Schmidt (CDU) sowie Herrn Böhme (BfS), die Mitglieder und stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt sind, den Sitzungsraum zu verlassen und im Zuhörerraum Platz zu nehmen.

Entsprechend § 26 Absatz 4 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes gilt zu beachten:

„Über die Entlastung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates beschließt die Vertretung des Gewährträgers . Ein Mitglied des Verwaltungsrates, welches der Vertretung des Gewährträgers angehört, darf bei der Beschlussfassung über seine Entlastung nicht mitwirken. Dieses gilt auch für ein stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates, welches in dem Geschäftsjahr an den Beschlüssen des Verwaltungsrates mitgewirkt hat.“

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) nennt nun die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptauschusses. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) zur Einzelabstimmung über die Entlastung der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt mit folgendem Ergebnis:

Herr Jürgen Polzehl	- Vorsitzender des Verwaltungsrates	einstimmig
Herr Uwe Neumann	- Stellvertretender Vorsitzender	einstimmig
Herr Norbert Bienek	- Mitglied	einstimmig
Frau Doris Denzin	- Mitglied	einstimmig
Herr Kai Engelmann	- Mitglied	einstimmig

Frau Erika Großer	- Mitglied	einstimmig
Frau Elke Radant	- Mitglied	einstimmig
Frau Ines Dreßler	- Mitglied	einstimmig
Herr Helmut Schmidt	- Mitglied	einstimmig
Herr Dirk Böhme	- Stellvertretendes Mitglied	einstimmig
Herr Hans-Joachim Metscher	- Stellvertretendes Mitglied	29 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung
Frau Heike Klockow	- Stellvertretendes Mitglied	einstimmig.

Anschließend stellt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 5 1 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt in Einzelabstimmung, den Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Schwedt

Herrn Jürgen Polzehl	- Vorsitzender des Verwaltungsrates
Herrn Uwe Neumann	- Stellvertretender Vorsitzender
Herrn Norbert Bienek	- Mitglied
Frau Doris Denzin	- Mitglied
Herrn Kai Engelmann	- Mitglied
Frau Erika Großer	- Mitglied
Frau Elke Radant	- Mitglied
Frau Ines Dreßler	- Mitglied
Herrn Helmut Schmidt	- Mitglied
Herrn Dirk Böhme	- Stellvertretendes Mitglied
Herrn Hans-Joachim Metscher	- Stellvertretendes Mitglied
Frau Heike Klockow	- Stellvertretendes Mitglied

für das Jahr 2007 Entlastung zu erteilen.

- einstimmig beschlossen -

An dieser Stelle kehren Bürgermeister Herr Polzehl und die Stadtverordneten Herr Neumann (SPD), Herr Schmidt (CDU) und Herr Böhme (BfS) in den Sitzungssaal zurück.

10 Verkauf und Abtretung des Geschäftsanteils an der Wohnungsgesellschaft

Oder-Welse

Vorlage-Nr. 639/08

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 5 5 2 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf und die Abtretung des Geschäftsanteils an der Wohnungsgesellschaft Oder - Welse an die übrigen Gesellschafter im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile.

2. Der Verkauf des Geschäftsanteiles erfolgt zum Nennwert.

- einstimmig beschlossen -

11 Veränderung der Gesellschaftsbeteiligung an der Gesellschaft für Interessenvertretung der OSE-kommunale Aktionäre mbH (GfldOKA)

Vorlage-Nr. 661/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über die Beratungsergebnisse des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses und bringt den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 5 3 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Gesellschafteranteil an der GfIdOkA von 400 EUR auf 500 EUR zu erhöhen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle hierfür notwendigen Verträge abzuschließen.

- einstimmig beschlossen -

12 Personalstruktur- und Entwicklungsplan 2008 - 2012 (PSP 2008 - 2012)

Vorlage-Nr. 649/08

Zu Beginn verweist Vorsitzender Herr Höppner (CDU) auf die Austauschseiten zur Vorlage vom 10. September 2008, die in den Beschluss einfließen. Anschließend nennt er die Beratungsergebnisse des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 5 5 4 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den PSP 2008 - 2012 als Basis für die künftige Personalentwicklung.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den PSP bei Bedarf fortzuschreiben.

- mit 29 Ja-Stimmen und
5 Stimmenthaltungen beschlossen -

13 Produktplan der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 643/08

Die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses.

Beschluss Nr. 5 5 5 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt den Produktplan für die Stadt Schwedt/Oder.
2. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 ist auf der Grundlage des Produktplanes zu gliedern.

- einstimmig beschlossen -

14 2. Änderung der Hauptsatzung

Vorlage-Nr. 640/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse der Ortsbeiräte Heinersdorf, Criewen, Zützen, Vierraden, Stendell, Blumenhagen, Kunow, Gatow, Kummerow und Hohenfelde, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses. Anschließend lässt er über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 5 5 6 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder vom 23.06.2006 - 2. Änderung -.

- mit 32 Ja-Stimmen und
2 Stimmenthaltungen beschlossen -

15 Satzung zur Änderung der Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung -

Vorlage-Nr. 656/08

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 5 5 7 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung -.

- einstimmig beschlossen -

16 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Obdachlosenheim der Stadt Schwedt/Oder - 1. Änderung -

Vorlage-Nr. 657/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sowie des Hauptausschusses. Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung bringt.

Beschluss Nr. 5 5 8 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Obdachlosenheim Schwedt/Oder - 1. Änderung -.

mit 30 Ja-Stimmen,
1 Nein-Stimme und
3 Stimmenthaltungen beschlossen -

17 Zweite Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 650/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) gibt das Beratungsergebnis des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses bekannt. Stadtverordneter Herr Schmidt (CDU) erhält im Anschluss das Wort. Die während seiner Ausführungen gestellte Frage wird vom Beigeordneten Herrn Herrmann beantwortet. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) bringt nun den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 5 9 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die zweite Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung der Stadt Schwedt/Oder.

- einstimmig beschlossen -

18 Beschluss zur Beteiligung der Stadt Schwedt/Oder an der Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum

Vorlage-Nr. 662/08

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Hauptausschusses genannt hat, lässt er über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 5 6 0 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Beteiligung der Stadt Schwedt/Oder an der Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes zur Durchführung grenzüberschreitender Projekte im ländlichen Raum.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, an der Umsetzung des deutsch-polnischen Aktionsplanes mitzuwirken, Projekte der Stadt Schwedt/Oder einzubringen, bei investiven Maßnahmen notwendige Baubeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder vorzulegen und die Projekte im Rahmen der jährlichen Haushaltssatzungen umzusetzen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die für das Antragsverfahren erforderlichen Partnervereinbarungen zu unterzeichnen.

- einstimmig beschlossen -

19 Beschluss über den Lärmaktionsplan der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 655/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses. Anschließend äußert sich Stadtverordneter Herr Bismark (SPD). Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 6 1 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt den Lärmaktionsplan der Stadt Schwedt/Oder 2008.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die notwendige Berichterstattung gemäß § 47 d Abs. 7 BImSchG zu erfüllen und die erforderlichen Unterlagen an das Landesumweltamt Brandenburg zu übergeben.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die vorgeschlagenen kommunalen Maßnahmen im Kontext mit der Stadtentwicklung vorzubereiten, Planungs- und Baubeschlüsse zur Beschlussfassung vorzulegen und entsprechend der jeweiligen Haushaltssatzungen schrittweise umzusetzen.
4. Der Beschluss des Lärmaktionsplanes ist öffentlich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Lärmaktionsplan während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

- einstimmig beschlossen -

20 Baubeschluss über den Rückbau und die ordnungsgemäße Entsorgung der Abrissmaterialien des Gebäudes sowie der angrenzenden Außenanlagen des „Lenné-Gymnasiums“, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße in 16303 Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 645/08

Die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses.

Beschluss Nr. 5 6 2 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Durchführung der baulichen Maßnahme „Rückbau und ordnungsgemäße Entsorgung der Abrissmaterialien des Gebäudes sowie der angrenzenden Außenanlagen des „Lenné-Gymnasiums“, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, den Rückbau sowie die Beräumung des Grundstückes durchführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

**21 Sanierung des Dachtragwerkes der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder,
Rosa-Luxemburg-Straße 4**
Vorlage-Nr. 651/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses.

Danach erhalten Stadtverordneter Herr Protschko (CDU) und Bürgermeister Herr Polzehl das Wort. Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung bringt.

Beschluss Nr. 5 6 3 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Ausführung notwendiger Bauarbeiten zur Sanierung des Dachtragwerkes der Sporthalle „Talsand“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Realisierung der Arbeiten ausführen zu lassen.

- einstimmig beschlossen -

22 Ergänzung zum Baubeschluss Nr. 535/27/08 über die Durchführung der Maßnahme „Rückbau des ehemaligen Getreidesilokomplexes, Passower Chaussee 24“ in 16303 Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 663/08

Zu Beginn verweist Vorsitzender Herr Höppner (CDU) auf die Austauschseite vom 28. August 2008, die in die Beschlussfassung einfließt, und gibt anschließend die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses bekannt.

Danach eröffnet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Aussprache, an der sich die Stadtverordneten Herr Liess (CDU), Herr Schmidt (CDU), Herr Möhwald (SPD) und Bürgermeister Herr Polzehl beteiligen. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) lässt nach Ende der Diskussion über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 5 6 4 / 2 8 / 0 8

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Mehraufwendungen für die Maßnahme „Rückbau des ehemaligen Getreidesilokomplexes“.

- einstimmig beschlossen -

23 Beschluss zur Benennung einer Straße in „Roseninsel“
Vorlage-Nr. 646/08

Nach Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 5 6 5 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Benennung der in der Anlage 1 der Vorlage-Nr. 646/08 bezeichneten neu zu errichtenden Straße als „Roseninsel“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.
3. Die Neubenennung „Roseninsel“ ist zum 01. Oktober 2008 in das amtliche Straßenverzeichnis sowie in das Straßenregister aufzunehmen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

24 Beschluss über die Satzung des Bebauungsplanes „Am Landgraben“

Vorlage-Nr. 644/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses und stellt den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 5 6 6 / 2 8 / 0 8

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Am Landgraben“ fristgemäß eingegangenen Stellungnahmen geprüft und bestätigt das vorliegende Abwägungsergebnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Personen, die Stellungnahmen zur Planung abgegeben haben, über das Abwägungsergebnis zu informieren.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt auf Grundlage von § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Am Landgraben“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt die Begründung mit integriertem Umweltbericht zum Bebauungsplan.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt für den Bebauungsplan „Am Landgraben“ auf Grundlage von § 10 Abs. 2 BauGB bei der höheren Verwaltungsbehörde die Genehmigung zu beantragen.
6. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung (§ 10 Abs. 4 BauGB) während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

- einstimmig beschlossen -

25 Antrag der SPD-Fraktion:

Netzergänzung neue Bundesstraße 2 am so genannten „Pinnower Kreisel“

Vorlage-Nr. 642/08

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses. Da es keine Wortmeldungen gibt, lässt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 5 6 7 / 8 / 0 8

Der Bürgermeister wird beauftragt, sich in der Phase des Planfeststellungsverfahrens nochmals mit den für die o. g. Planung verantwortlichen Institutionen und Behörden mit dem Ziel in Verbindung zu setzen, für den Knoten B 2 neu/Abzweig L 284/Abzweig Neuhof eine verkehrstechnisch günstigere Lösung als die derzeit vorgesehene Ampelkreuzung anzustreben.

- einstimmig beschlossen -

26 Antrag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.:

Übernahme von Auszubildenden durch die Stadtverwaltung

Vorlage-Nr. 658/08

Zu Beginn verweist Vorsitzender Herr Höppner (CDU) auf den Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 27. August 2008, der allen Mitgliedern vorliegt. Danach gibt er die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Hauptausschusses bekannt. An der Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Frau Nehls (Offene Liste DIE LINKE.), Herr Seehagen (FDP) und Herr Gärtner (BfS). Stadtverordneter Herr Seehagen (FDP) stellt während seiner Ausführungen den Änderungsantrag der FDP-Fraktion zurück. Daher erfolgt nun die Abstimmung über den Antrag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.

Der Antrag wird von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung mit 8 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen abgelehnt.

27 Antrag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.:
Erarbeitung eines aktuellen Flächennutzungsplanes für Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 659/08

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse der Ortsbeiräte Heinersdorf, Criewen, Zützen, Vierraden, Stendell, Blumenhagen, Kunow, Gatow, Kummerow und Hohenfelde sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses verlesen hat, erhält Bürgermeister Herr Polzehl das Wort. Nach seinen Ausführungen lässt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über den Antrag abstimmen.

Mit 8 Ja-Stimmen und 26 Nein-Stimmen wird der Antrag von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.

28 Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ist abgehandelt. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) beendet die Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Höppner
Vorsitzender

Wilke
Schriftführerin

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Vorlage-Nr. 642/08
Beschluss-Nr. 567/28/08

lt. Niederschrift der
28. Sitzung der SVV
vom 18. September 2008

Tagesordnungspunkt:

**25 Antrag der SPD-Fraktion:
Netzergänzung neue Bundesstraße 2 am so genannten „Pinnower Kreisel“**

Auszug aus der Niederschrift:

Der Bürgermeister wird beauftragt, sich in der Phase des Planfeststellungsverfahrens nochmals mit den für die o. g. Planung verantwortlichen Institutionen und Behörden mit dem Ziel in Verbindung zu setzen, für den Knoten B 2 neu/Abzweig L 284/Abzweig Neuhof eine verkehrstechnisch günstigere Lösung als die derzeit vorgesehene Ampelkreuzung anzustreben.

F.d.R.d.A. Wilke

Verteiler:
Bürgermeister
Fachbereich 3